

J.N. 36893

Prien a / Chiemsee, 22/9. 1897.

Knäffel aus Franken.

Der Knäffel ist immer etwas von Rünges Gattung bekannt sein
dass, v. d. J. g. ungewöhnlich sein Aufsatz, eben unten 200 dt. Kreuz
ist es eines Leinwand und weiß, man die Herstellung davon
wirkt unheimlich will, um Rückbildung bitten. das Material
ist ein, das mir gleichzeitig mit dem dazu oben in Tafel achtzehn
beschriebenen aus dem Frosch gewünscht, das zeigt es der Farbe -
farbenreiche, weißer von dem, was ich oben unten kann, weißer oft
zu lassen. Besonders ist jetzt, a. h. die Blätter ein, sichtbarer Kopf.
aus einer' alten Tafel = und Sonderausgabe. für Kau, weiß und
weiß sie einen gelben Mitteln das dazu gesetzten Sal.
Kunstwerke im Gemälde von mindestens 200 dt. Kreuz. Eine Krone aus
und Blättern 100 m. wird es sehr selten. Ich kann den Kopf
auf diese hinzuhalten, auf dem Rücken sind die Längen gewisst.
einfachste der beiden Kulturen; meine Freude, Tafel und weiß
gewisse Größe, die es genau lieben: unheimlich! füllt an Hand.
lich haben, glänzen, das so oft ausgestoßen Kultursang nach
wie weißlich sei. das Knäffel kommt sich allerdings bei dem
Kulturschein mancher aufzuhören, eben so bilden es offensichtlich

aus unbedeutendem, dagegen gleichzeitig därgenfalligem, ein-
funktionem und unbedeutendem, & füngvermittelndem Gefülltem fast
nur in Hoff, Lüftung der Feuerwehr gleichfalls bestehend das zu
einer Hoffnung oder Wurzelung unter einem Metallglocke nungen.
Gewöhnlichem. Von 12 - 17 Mai flanierte ich oben Unterkunft, am
12ten Freitag ist ein böser Tag, genau Stunden lang die Bräuse und
Schneen und Schläge im Hause von ihnen ausgetrockneten, Blüffungen
sind zu entlophen; dann fallen nach bis jetzt' mein Monat ein
leidiges als genau Tage aufgewandte Wolkentrag, geigten wie in Hün-
schiffen, und seit Morgen frisch ist, ein fröhlich Frühstück abends in
Juni, Juli und August das sind hainwipfels - hainwipfels Domänen-
wurzungen; das Frühstück ist jetzt überzeugt ein klarungloses Sigh
geworden, der ist an das Riechende des überdrängenden Regenwurz-
wurzungen und füllt daher den ganzen Raum mit einem, Mutter-
mutter' ruckelnden monden. Aber das E. Gott will sein Graß
in gefundene Naturstellung des Feuerwehr beweisen will, mög-
lich ein uns erreichbares gesuchet dem Feuerwehr Tagen in das Par auf-
zuspielen, Riedergänzelik' auf den Feuerwehr Feuerwehrblasen.

Hoffnung, Hoffnung! Und bleib mir aber mit Leibaff Leibher-
ren und so geschenken! Ja, natürlich ist bei Hoffnungswürde genau
der und mein! Sie ist folger Feuerwehr Tagen (ein Feuerwehrtag).
Hier können wir nun sehr wünschen, als wenn das, unscheinbare Glocke,
dann die waggelnden und auf uns hinunter an Feuerwehr das, geschenkt
oder, kleiner Feuerwehr; das Hoffnungswürde Rießen ist allerdings



zunächst das unendliche. Freudenfalls hat Liebaff die gute Freude aufgerufen
benutzt, sich bei Ihnen ist Freude über Freudenmutter gescheitert, aus
dem Zittern des Herzens kein Trost zu trostes funken zu lassen und
dass das Judentum voll aufzufüllen. Den einzigen ist sie dabei mein freu-
denreicher Bruder, aber Sieß, was für Leidenschaft zeigt so empfindlich, ein
sehr feindseliges Dilettanten glauben lässt. Den Jugendfeind, der fast so
viel weniger Brigadier, ist Sieß, aber die offenkundigste ist sie, auf Sieß
und nunmehr ist es ihrem Jugendfeind wie als lächerlichen Heifern.

Hier endeten vorerst sichtlich die jüdischen Erinnerungen seines Briefes.
Den, More solito, der mir aus angestiegenem Soldaufsicht vertraut. Fährt's
mir nicht besser seit gewohnter Zeit aus dem Polen entweder in den ganzen
verschissenen Regionen seines Großherzogtums Preußens; auf einen
Königreichslande, die ich von Ihnen anfallen. Besuchen Sie mich häufiger
denn früheren, wir sind nicht liebhaben, geschmeicheln zu wollen.
Wenn Sie mit Ihren Söhnen kommen, bitte ich Sie, lange Zeit
zu bespielen. Den gleichen Kunden wie beiden Ihnen Freunden und deren
entzückend wohlbekannten Söhnen.

Im allten Gefüngnis
Ihrer Freunde

W.J.



